25.08.2017 09:39

Seniorat Steinhausen öffnet Anfang Dezember

Bauarbeiten laufen nach Plan

Büren-Steinhausen, 25.08.2017. Die Bauarbeiten an der neuen stationären Pflegeeinrichtung „Seniorat Steinhausen“ sind auf der Zielgeraden: „Voraussichtlich Anfang Dezember 2017 - also nach rund 1 ½ Jahren Bauzeit – werden wir mit dem Betrieb starten“, berichtet Seniorat-Geschäftsführer Michael Gubitz. Das genaue Datum für den Einzug der ersten Bewohner werde ebenso wie ein Termin für die geplante Eröffnungsfeier noch bekannt gegeben, so Michael Gubitz.

Rohbau und Fassade seien fast fertig, auf Hochtouren liefen nun der Innenausbau und die Gestaltung des Außenbereichs der Pflegeeinrichtung, so Werner Niggemeier, Geschäftsführer des Architektenbüros Accent GmbH Co. & KGaA aus Salzkotten, zum aktuellen Stand der Bauarbeiten. Bei dem Projekt, das vor allem mit Unternehmen aus der Region realisiert werde, liege man nicht nur zeitlich, sondern auch kostentechnisch voll im Plan.

Gleichzeitig zur Eröffnung der neuen Einrichtung verlässt die Betreibergesellschaft Seniorat ihren Standort im rund drei Kilometer entfernten Geseker Ortsteil Eringerfeld. Den bisher in Eringerfeld betreuten Senioren werde ein neuer Pflegeplatz in Steinhausen angeboten, kündigt Gubitz an.

Der zentral in Steinhausen gelegene Neubau bietet insgesamt 72 Pflegeplätze, die sich auf vier Wohngruppen mit ausschließlich Einzelzimmern verteilen. Herzstück jeder Wohngruppe ist ein gemeinschaftlicher Wohn- und Essbereich, jeweils ausgestattet mit einer offenen Wohnküche. Zwei der Wohngruppen sowie der Garten im Innenhof der Einrichtung werden darüber hinaus den besonderen Bedürfnissen von Bewohnern mit Demenzerkrankung angepasst. Die Baukosten belaufen sich auf insgesamt 7,8 Millionen Euro.

Bürgermeister Burkhard Schwuchow freut sich über das rasche Fortschreiten des Bauprojektes in Steinhausen. Die Pflegeeinrichtung steigere die Attraktivität und Anziehungskraft Steinhausens. Der Rat der Stadt Büren habe das Bauvorhaben von Beginn der Planungen an unterstützt und mit den Beschlüssen zum Bauleitplanverfahren die städtebaulichen Voraussetzungen geschaffen.

Reservierungen von Pflegeplätzen in der neuen Einrichtung sind bereits jetzt unter Tel. 02954/987-333 möglich. Weitere Informationen zum Neubau bietet die Internetseite www.seniorat-steinhausen.de.

29.06.2017 10:59

Sommerfest im Seniorat Eringerfeld

Feier unter dem Motto "Schützenfest" / Fotogalerie jetzt online

Proklamation des Königespaares, großer Festumzug und Zapfenstreich: Aus dem Sommerfest des Seniorat Eringerfeld wurde in diesem Jahr ein waschechtes Schützenfest. Der Garten unserer Pflegeeinrichtung verwandelte sich am Sonntag, 16. Juli, denn auch in einen grün-weiß geschmückten Festplatz, auf dem ausgiebig gesungen, geschunkelt und gelacht wurde.

Wir gratulieren unserem Königspaar noch einmal ganz herzlich und bedanken uns bei allen, die dieses Fest zu einem besonderen haben werden lassen. Es war gleichzeitig das letzte Sommerfest vor unserem Umzug in den Neubau nach Büren-Steinhausen.

Sehen Sie hier einige Impressionen unseres Schützenfestes im Seniorat Eringerfeld:

-

YAMAHA

-

-

-

-

-

-

-

-

-

-

-

-

-

-

-

-

-

-
ITERNSTEIN
QUELLE
Medium

-

-

-

-

-

-

-

-

-

-

Reserviert

-

-

-

-

-

-

-

-

-

-

-

-

-

Whatever

-

CONTROL THE POWER
RACING

-

-

-

-

26.04.2017 15:49

Bestnote für Seniorat Eringerfeld

Prüfdienst attestiert Pflegeeinrichtung sehr gute Pflege- und Versorgungsqualität

Der Prüfdienst des Verbandes der Privaten Krankenversicherung hat das Seniorat Eringerfeld mit der Gesamtnote 1,0 bewertet. Bei der Prüfung am 20. März 2017 nahm er die Qualität der Einrichtung in insgesamt vier Kategorien unter die Lupe: Pflege und medizinische Versorgung, Umgang mit demenzkranken Bewohnern, Betreuung und Alltagsgestaltung sowie Wohnen, Verpflegung, Hauswirtschaft und Hygiene. Zudem wurden auch die Bewohner nach ihrer Einschätzung befragt.

Die detaillierte Bewertung sowie weitere Informationen zu den Bewertungskriterien können hier (PDF-Download) heruntergeladen werden.

Qualitätsprüfungen in zugelassenen Pflegeeinrichtungen sind im Pflegeversicherungsgesetzt vorgeschrieben und finden grundsätzlich unangemeldet statt. Seit 2011 erfolgen die Prüfungen jährlich. Durchgeführt werden sie vom Medizinischen Dienst der Krankenversicherung und dem Prüfdienst des Verbandes der Privaten Krankenversicherung e.V.

PRÜFGRUNDLAGE AB 2017

Dieser Transparenzbericht wurde auf Grundlage der ab dem 1. Januar 2017 gültigen Pflegetransparenz-vereinbarung erstellt.

Qualität der stationären Pflegeeinrichtung
Seniorat Eringerfeld GmbH

Steinhauser Straße 8, 59590 Geseke · Tel.: 02954-9870 · Fax: 02954-987100
info@seniorat-eringerfeld.de · www.seniorat-eringerfeld.de

Vorläufiger Transparenzbericht

	Pflege und medizinische Versorgung	Umgang mit demenzkranken Bewohnern	Betreuung und Alltagsgestaltung	Wohnen, Verpflegung, Hauswirtschaft und Hygiene	Gesamtergebnis (Rechnerisches Gesamtergebnis)	Befragung der Bewohner
	bis zu 32 Kriterien	bis zu 9 Kriterien	bis zu 9 Kriterien	bis zu 9 Kriterien	bis zu 59 Kriterien	bis zu 18 Kriterien
Ergebnis der Qualitätsprüfung	1,1 sehr gut	1,0 sehr gut	1,0 sehr gut	1,0 sehr gut	1,0 sehr gut	1,1 sehr gut

Durchschnitt im Bundesland

Erläuterungen zum Bewertungssystem
Kommentar der stationären Pflegeeinrichtung
Vertraglich vereinbarte Leistungsangebote
Weitere Leistungsangebote und Strukturdaten

Qualitätsprüfung nach § 114 Abs. 1 SGB XI am	20.03.2017
Prüfungsart:	Regelprüfung
Anzahl der versorgten Bewohner:	71
Anzahl der in die Prüfung einbezogenen Bewohner:	9
Anzahl der Bewohner, die an der Befragung der Bewohner teilgenommen haben:	6

Bitte beachten Sie, dass ein Einrichtungsvergleich nur auf der Grundlage von Berichten mit gleicher Prüfgrundlage und Bewertungssystematik möglich ist. Bewertungen auf der Grundlage der bis zum 31. Dezember 2016 gültigen alten Transparenzvereinbarung und Bewertungen auf der Grundlage der seit dem 1. Januar 2017 geltenden neuen Transparenzvereinbarung sind nicht miteinander vergleichbar.

Notenskala: 1 sehr gut / 2 gut / 3 befriedigend / 4 ausreichend / 5 mangelhaft

Seite 1

05.12.2016 08:53

Dienstjubilare geehrt

Foto: Seniorat Eringerfeld

Seniorat-Geschäftsführer dankt Mitarbeitern für langjähriges Engagement

Einrichtungsleiterin Susanne Luckey und Geschäftsführer Michael Gubitz haben am Mittwoch, 30. November, 11 Mitarbeiter des Seniorat Eringerfeld für ihren langjährigen Dienst geehrt. Sie sind seit 10 Jahren oder länger im Einsatz für die Pflegeeinrichtung. Während der Weihnachtsfeier im Seniorat erhielten sie als Dank eine hochwertige, mit Namen und Logo bestickte Fleecejacke.

Die Jubilare im Einzelnen:

hinten v.l.n.r: Annette Haselhorst (Pflege, 12 Dienstjahre), Gabriele Soppa (Pflege, 13 Dienstjahre), Martina Pyls (Verwaltung, 11 Dienstjahre), Gertrud Giesecke (Betreuung, 17 Dienstjahre)

vorne v.l.n.r: Christiane Dömer (Verwaltung, 17 Dienstjahre), Ludmilla Tribus (Pflege, 17 Dienstjahre), Monika Maschowski (Pflege, 22 Dienstjahre)

nicht auf dem Foto: Frank Kilburg (Pflege, 24 Dienstjahre), Heidemarie Kratz (Pflege, 14 Dienstjahre), Bettina Schäfer (Pflege, 21 Dienstjahre), Dietlinde Meyer (Hauswirtschaft, 15 Dienstjahre)

01.10.2016 18:07

Wir gratulieren!

Meike Canisius und Sarah Winkelmann (v.l.)

Ausbildung zur Pflegefachkraft erfolgreich abgeschlossen

Das Seniorat Eringerfeld freut sich über drei frisch gebackene examinierte Pflegefachkräfte: Meike Canisius (l.), Sarah Winkelmann (r.) und Christina Bernhard (nicht auf dem Foto) haben ihre Ausbildung in unserer Einrichtung erfolgreich absolviert. Das Seniorat-Team gratuliert den drei Absolventinnen sehr herzlich!

Die Ausbildung zur Pflegefachkraft dauert in der Regel drei Jahre und kann am 1. April oder 1. Oktober jeden Jahres begonnen werden. Während der Ausbildung wird die Fähigkeit vermittelt, pflegebedürftige Senioren selbstständig, eigenverantwortlich und ganzheitlich pflegen zu können. Bei der ganzheitlichen Pflege werden neben den physischen auch die psychischen und sozialen Bedürfnisse eines Menschen einbezogen.

Sie interessieren sich für eine Ausbildung zur examinierten Pflegefachkraft im Seniorat Eringerfeld? Nähere Informationen dazu bietet Ihnen unsere aktuelle Stellenanzeige. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

25.08.2016 08:37

Internetseite der Seniorat-Gruppe online

Die Betreibergesellschaft für Pflegeeinrichtungen "Seniorat" hat nun eine eigene Internetpräsenz: Unter der Adresse www.seniorat.info finden Besucher ab sofort alle Informationen zu den verschiedenen Einrichtungen des Unternehmens, aktuelle Stellenanzeigen, ein Unternehmensportrait sowie eine Auflistung aller wichtigen Ansprechpartner.

Sie haben Vorschläge, wie wir unsere Internetauftritte noch besser machen können? Dann melde Sie sich bei uns. Feedback zu unseren Angeboten ist uns jederzeit willkommen.

24.08.2016 08:33

Seniorat Steinhausen in der Presse

Der erste Spatenstich für das Seniorat Steinhausen ist gesetzt. Die lokale und regionale Presse haben ausführlich darüber berichtet. Wir haben Ihnen eine Auswahl der erschienenen Artikel im Netz zusammengestellt.

- **Radio Hochstift** vom 18.08.2016: Spatenstich für eine neue Pflegeeinrichtung
- **Neue Westfälische** vom 18.08.2016: Spatenstich für "Seniorat"
- **Westfalen-Blatt** vom 18.08.2016: Senioren ziehen nach Steinhausen
- **Geseke-News.de** vom 18.08.2016: Pflegeeinrichtung Eringerfeld in Geseke erhält einen neuen Standort
- **www.bueren.de** vom 18.08.2016: Baubeginn für Seniorat Steinhausen

18.08.2016 13:27

Baubeginn für Seniorat Steinhausen

1. Spatenstich auf der Baustelle in Steinhausen.

Pflegeeinrichtung soll Ende 2017 eröffnet werden

Das "Seniorat Eringerfeld" erhält einen neuen Standort: Am Donnerstag, 18. August, ist der offizielle Startschuss für den Bau einer neuen Einrichtung im rund drei Kilometer entfernten Bürener Ortsteil Steinhausen gefallen. Am symbolischen ersten Spatenstich nahmen teil: Michael Gubitz, Geschäftsführer der Betreibergesellschaft Seniorat, Burkhard Schwuchow, Bürgermeister der Stadt Büren, Werner Niggemeier, Architekt und Geschäftsführer der Accent GmbH & Co. KGaA, Susanne Luckey, Einrichtungsleiterin des Seniorat Eringerfeld, sowie Dr. Uwe Baer, Geschäftsführer der Seniorenzentrum Steinhausen Grundbesitz GmbH & Co.KG, die Bauherrin des Projektes ist.

Der Neubau wird auf einem 7500 Quadratmeter großen Grundstück in der Geseker Straße 29 errichtet und über 72 Pflegeplätze verfügen. Die Baukosten betragen rund 7,8 Millionen Euro, die Eröffnung ist für Ende 2017 geplant. „Unsere Bewohner in Eringerfeld freuen sich schon auf den Umzug. In Steinhausen erwartet sie ein modernes, komfortables und geräumiges neues Zuhause“, sagte Seniorat-Geschäftsführer Michael Gubitz. Als Betreiber lege man Wert darauf, den Bewohnern sowohl Privatsphäre als auch ein aktives, gemeinschaftliches Leben im Haus zu ermöglichen.

"Dieser Ansatz lässt sich am neuen Standort noch besser realisieren, schließlich spiegelt er sich auch im baulichen Konzept wider“, erläuterte Accent-Geschäftsführer und Architekt Werner Niggemeier. Im Neubau werde es auf zwei Etagen vier Wohngruppen mit jeweils 17 bzw. 19 Einzelzimmern und großzügigen Wohn- und Aufenthaltsräumen mit offenen Küchen geben. Zwei der Wohnbereiche sowie der Garten im Innenhof des Gebäudes würden den besonderen Bedürfnissen von Demenzpatienten angepasst. „Bei der Gestaltung der Räume setzen wir auf ein freundliches, aufeinander abgestimmtes Möbel- und Farbkonzept“, so Niggemeier weiter.

Bürens Bürgermeister Burkhard Schwuchow fand lobende Worte für das Bauprojekt: „Menschen in und um Steinhausen eine neue Heimat im Alter zu schenken, ist ein wichtiges Signal für unsere Bürgerinnen und Bürger vor Ort. Zugleich steigert diese Pflegeeinrichtung die Attraktivität und Anziehungskraft Steinhausens als möglichen Wohnort für Menschen, die in der Region einen neuen Lebensmittelpunkt suchen in besonderem Maße“, so Schwuchow. Der Rat der Stadt Büren hat das Bauvorhaben von Beginn der Planungen an unterstützt und mit den Beschlüssen zum Bauleitplanverfahren die städtebaulichen Voraussetzungen geschaffen.

Den Standort des Neubaus im Zentrum von Steinhausen hält Seniorat-Geschäftsführer Gubitz für ideal: Nicht nur ließen sich von dort aus alle Geschäfte des täglichen Bedarfs und Einrichtungen des öffentlichen Lebens schnell erreichen. „Wir sind auch selbst gut erreichbar: für Angehörige genauso wie für Vereine und andere Mitglieder des Gemeinwesens, die wir schon jetzt dazu einladen, unser Haus zu besuchen. Wir wollen eine offene Einrichtung sein“, sagte Gubitz.

Bauschild zum Seniorat Steinhausen

Fotogalerie: Spatenstich Steinhausen

-

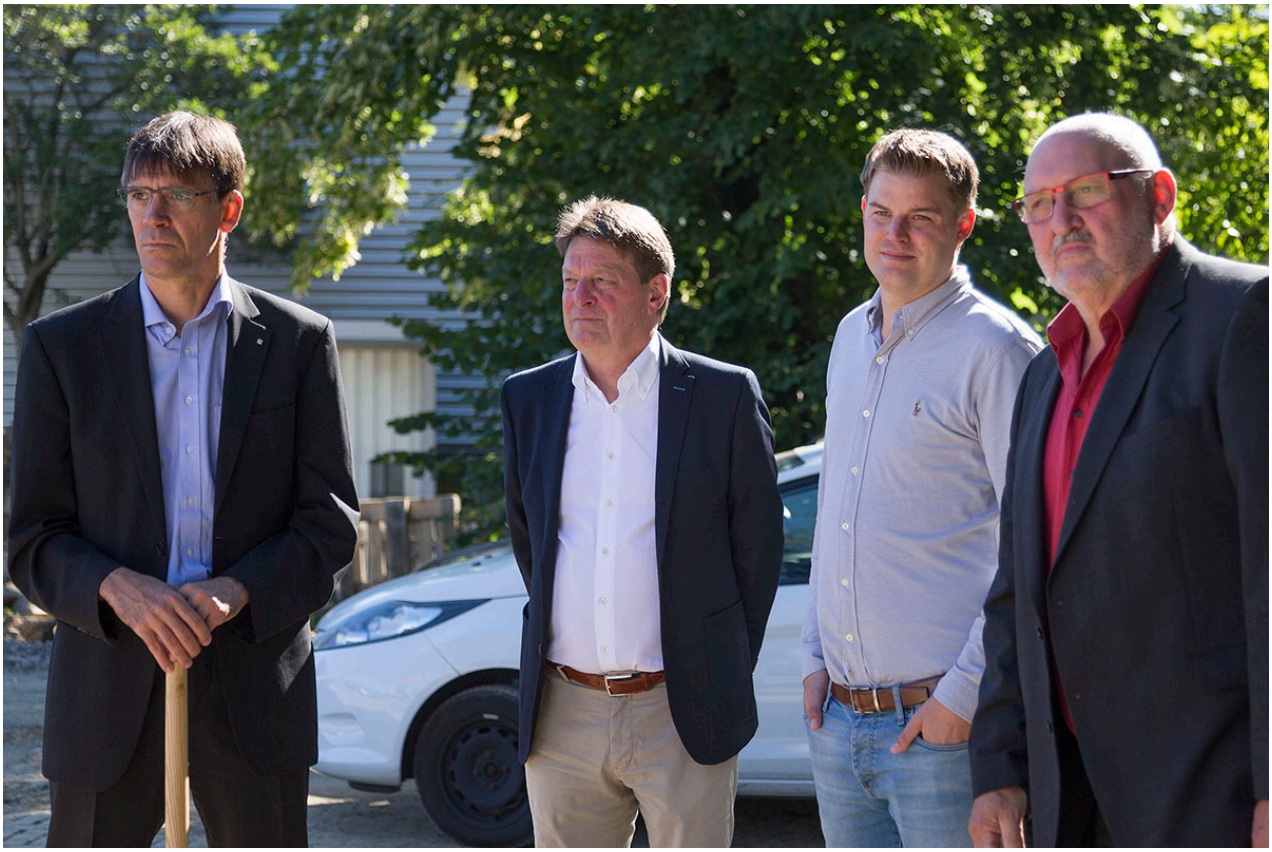
  Spatenstich Steinhausen, Foto: Michael Kirchner, stadt.fotograf.de

-

  Spatenstich Steinhausen, Foto: Michael Kirchner, stadt.fotograf.de

-

Spatenstich Steinhausen, Foto: Michael Kirchner, stadt.fotograf.de

- 

Spatenstich Steinhausen, Foto: Michael Kirchner, stadt.fotograf.de

-

Spatenstich Steinhausen, Foto: Michael Kirchner, stadt.fotograf.de

-

Spatenstich Steinhausen, Foto: Michael Kirchner, stadt.fotograf.de